Andermatt im Urserental

Blick über den Oberalp - Pass ins Vorderrheintal (Tavetsch)

© PHBern © Schweizer Luftwaffe

Andermatt Richtung Unteralp

1 Andermatt
2 Kasernen-Areal
3 Richtung Schöllenen
4 Oberalp - Passstrasse
5 Unteralp mit Unteralpreuss
6 Skigebiet Gemsstock
7 Bergstation Gemsstock
8 Skipisten - Gletscher
9 Bannwald zu Andermatt

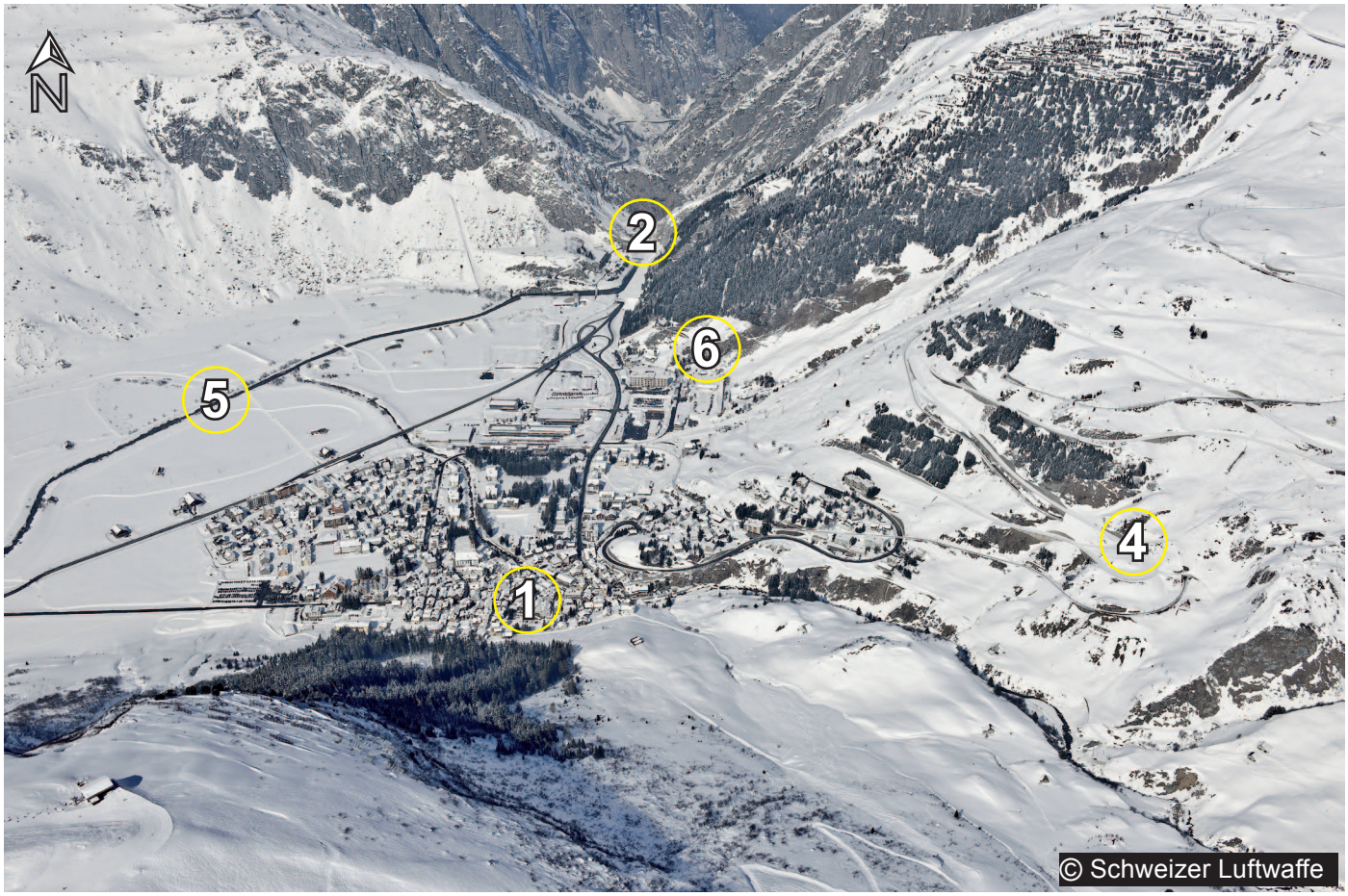
Skiarena Gemsstock

© PHBern © Schweizer Luftwaffe

Andermatt Richtung Schöllenen

Zur verbesserten Übersichtlichkeit im Acrobat-Reader 'GeologieSymbole' / 'Symbole' ein-, bzw. ausblenden.

1 Andermatt - Zentrum 2 Schöllenen mit Urnerloch 3 Göschenen 4 Oberalp - Passstrasse
5 Reuss 6 Altkirch mit Serizit-Quarzit-Marmor - Aufschluss (Mesozoikum)

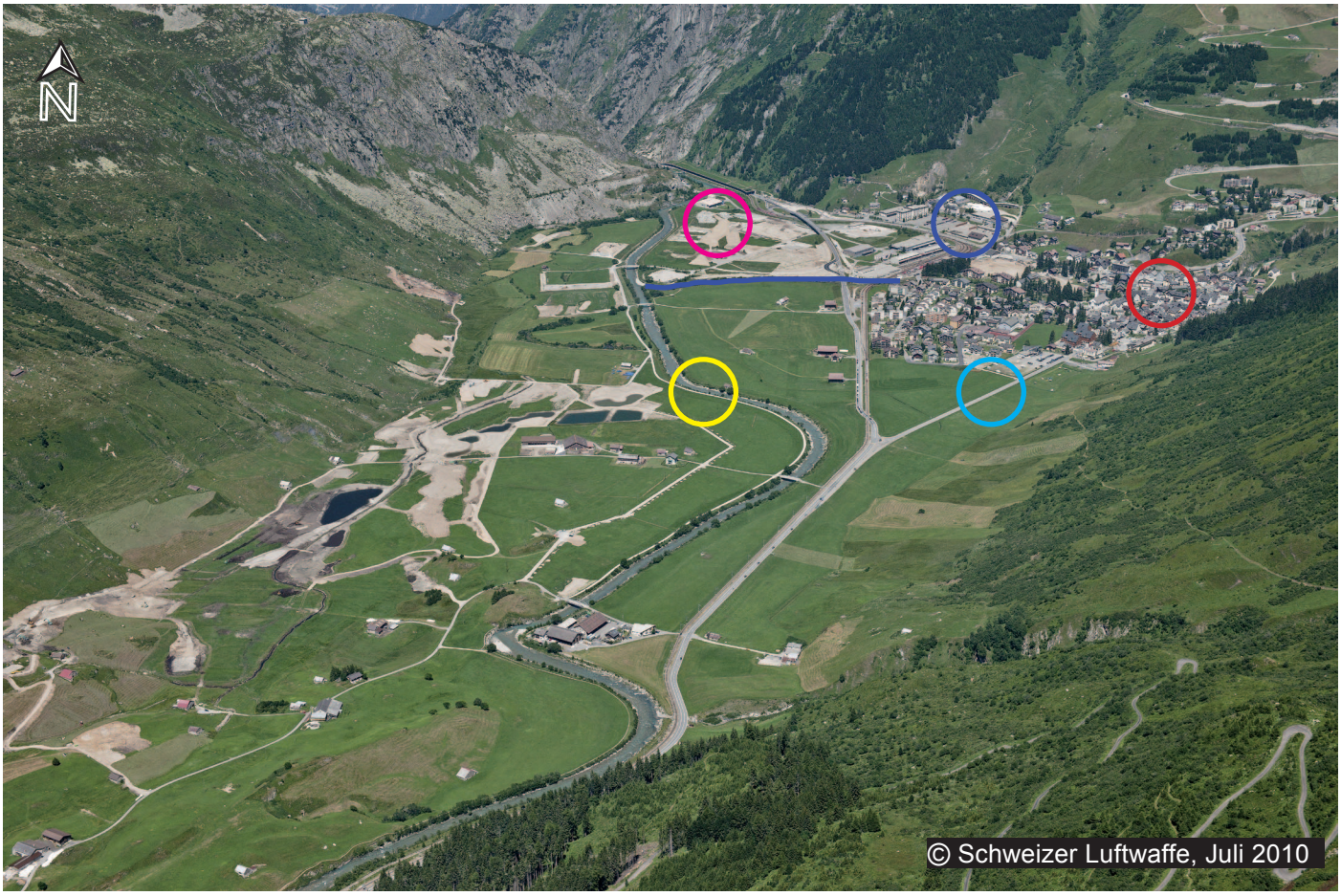


© PHBern © Schweizer Luftwaffe

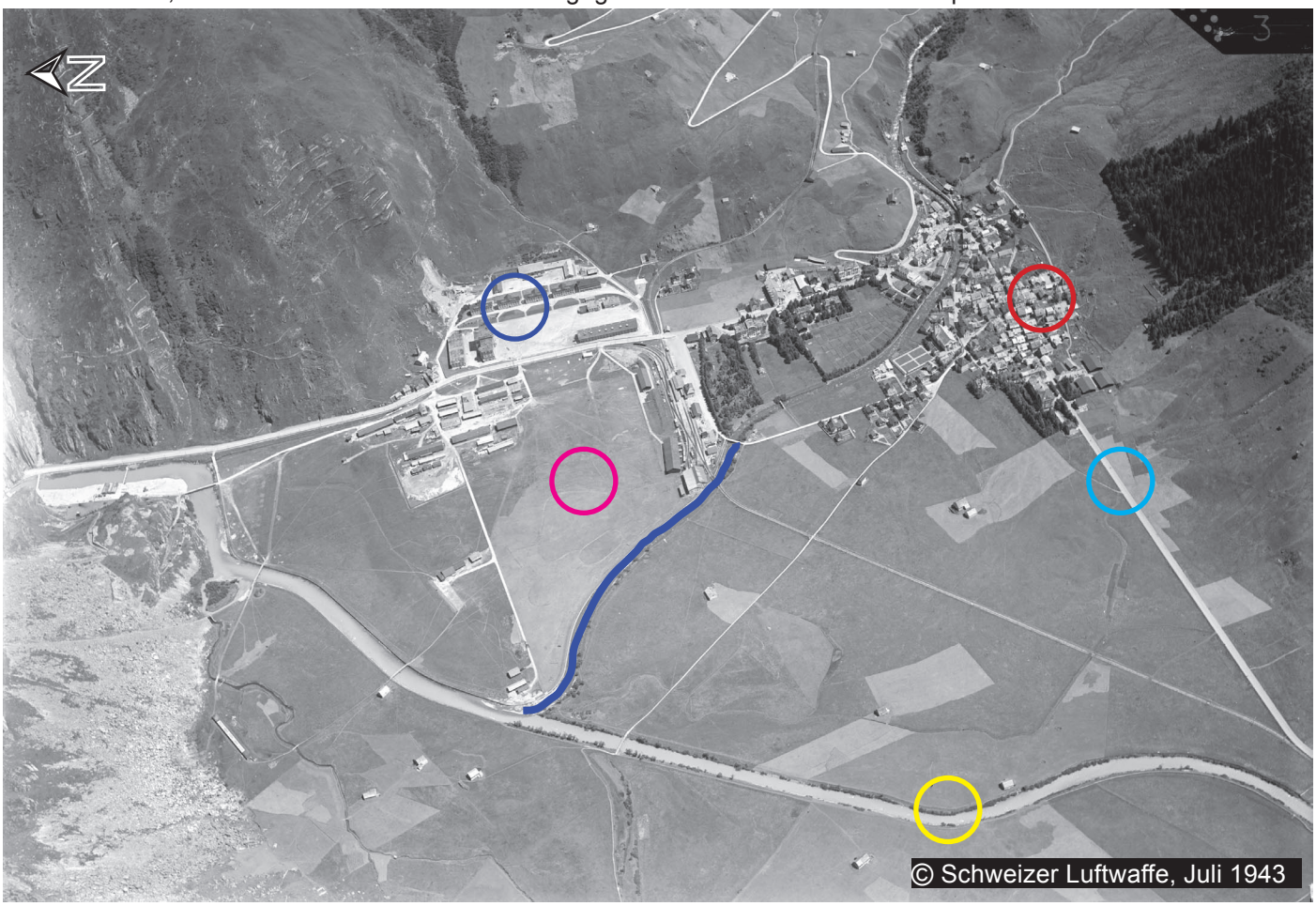
Andermatt | Lawinenschutz und Bannwald am Gemsstock

© PHBern © Schweizer Luftwaffe

Andermatt im Wandel der Zeit (Sawiri-Bauprojekt) I

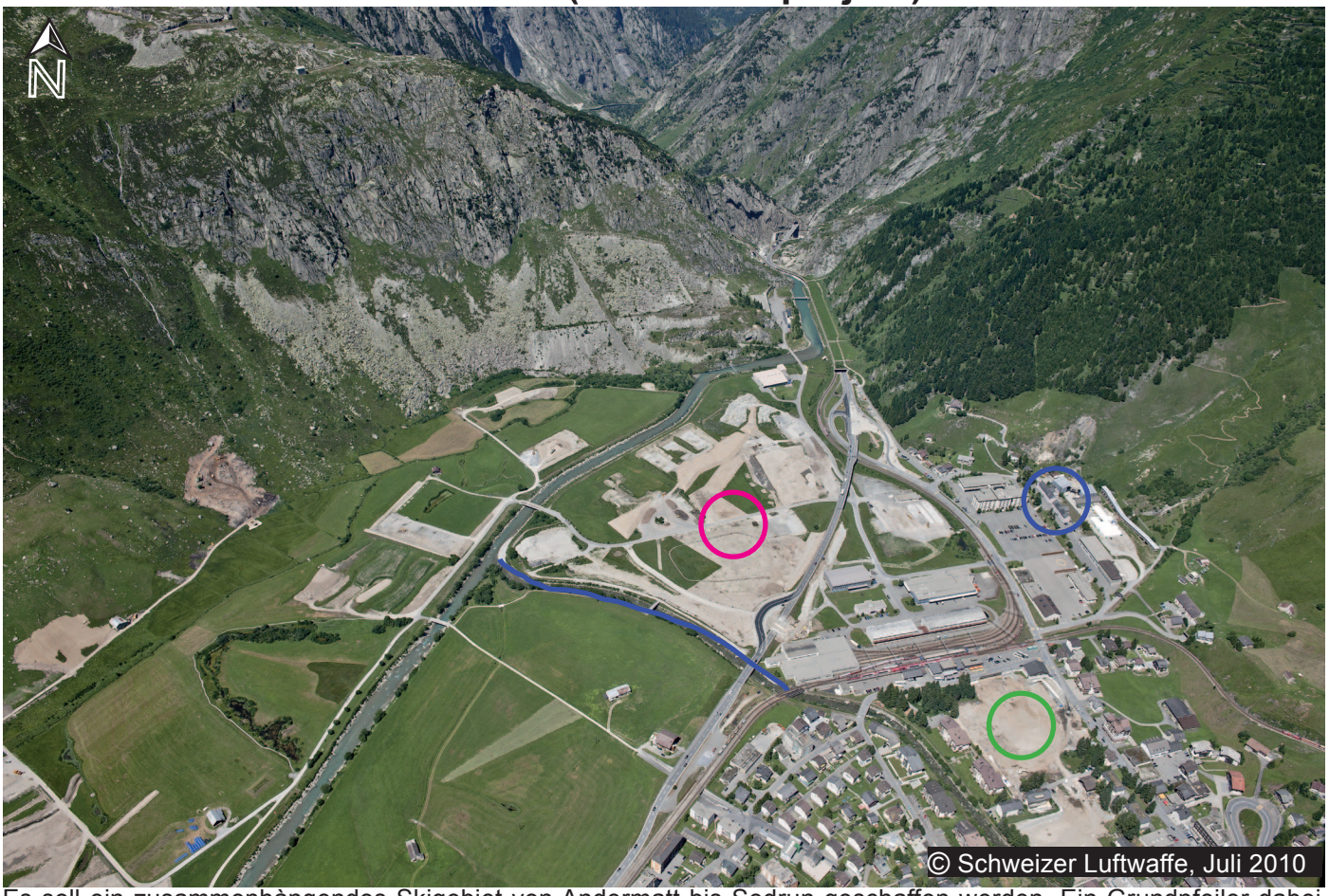


Deutlich sichtbar sind die begonnenen Bauarbeiten am Sawiri - Projekt: Ein Urner Feriendorf mit 42 Wohnhäusern, sechs Hotels, 20 Villen, einem Golfplatz, sowie einem Sport- und Freizeitzentrum. Daneben Investitionen in die Skigebiete Gemsstock, Nätschen (am Oberalp), Hospental und Sedrun (im Tavetsch) mit 18 neuen Skiliften und Gondelbahnen, was einer Investitionssumme von gegen 141 Millionen Franken entspricht.



© PHBern © Schweizer Luftwaffe

Andermatt im Wandel der Zeit (Sawiri-Bauprojekt) II



Es soll ein zusammenhängendes Skigebiet von Andermatt bis Sedrun geschaffen werden. Ein Grundpfeiler dabei sind Beschneiungsanlagen. Als Partner in Samih Sawiris Tourismusprojekt investiert die schwedische Firma Skistar. Diese baut die Skiarena wie in Norwegen und Schweden nach dem 'All-inclusive-Prinzip' auf, wo Bergbahnen, Skischulen und Restaurants vom Unternehmen selbst betrieben und von Besuchern pauschal gebucht werden.
(Stand der Information: Mitte Mai 2011)

Das Urserental von Realp - Hospental bis Andermatt

1 Andermatt
2 Hospental
3 Realp
4 Schöllenen
5 Oberalp
6 Unteralp
7 Gotthard
8 Furka
9 Bannwald von Realp

© PHBern © Schweizer Luftwaffe